

Puls 01



Inhalt

- 2 Politische Gemeinde
- 4 OZ Grünau
- 5 Vereinsmitteilungen
- 7 Evangelisch-reformierter Kirchkreis
- 18 Katholische Kirchengemeinde
- 10 Pulsmesser
- 13 Impressum

Ein Jahr Gemeindepuls spiegelt die Facetten des Lebens rund um das Zusammensein in unserer Gemeinde. Diese Vielfalt entsteht mit Ihnen, aus den vielen Erlebnissen und Erfahrungen die wir in einem Jahr sammeln und reproduzieren. Jetzt freuen wir uns auf weitere Seiten voller Erlebnisse und neuer Erfahrungen mit Ihnen zusammen. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen die Gemeindeverwaltung und das Maxsolution-Team ein gutes und erfolgreiches Jahr.

2

Für das neue Jahr die besten Wünsche

Geschätzte Wittenbacherinnen und Wittenbacher

Das Jahr 2012 ist soeben zu Ende gegangen. Wurden Ihre Erwartungen erfüllt? Ich kann und will keinen Rückblick auf das vergangene Jahr halten, das können Sie wesentlich treffender und auch persönlicher.

«Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr 2013 alles Gute!»

Der Wunsch «alles Gute» beinhaltet alles, was für Sie wichtig ist. Gute Gesundheit oder vielleicht gar bessere Gesundheit wünsche ich Ihnen als wichtige Voraussetzung für die Realisierung all Ihrer Vorhaben und Pläne, welche Sie umsetzen möchten. Über Mut und Selbstvertrauen mögen Sie reichlich verfügen für die Realisierung Ihrer Ideen, für neue Kontakte, für neue Aufgaben. Interesse und Einfühlungsvermögen wünsche ich für all Ihre Freundschaften, für Ihre Familie, für die Menschen Ihres persönlichen Netzes, welche Sie weiterhin pflegen und aktiv erhalten möchten. Kraft und Ausdauer sei Ihnen gewünscht in den Aufgaben, welche Sie täglich erfüllen müssen. In Zeiten der Veränderung braucht es eine gute Portion positiven Denkens; ich wünsche Ihnen dies ausreichend. Aber es braucht doch auch noch etwas Glück für alle unsere Vorhaben, für all unsere Lebenssituationen – und das wünsche ich Ihnen reichlich.

Man muss sich bewegen, um etwas zu bewegen! Bleiben Sie aktiv, um etwas zu aktivieren! Dazu wünsche ich Ihnen viel Kraft!

Mit den besten Wünschen zum neuen Jahr
Ihr Gemeindepräsident
Fredi Widmer

3

Abschiede aus der Gemeindebehörde

Auf Ende des Jahres 2012 und damit der Amtsperiode 2009/12 haben fünf verdiente Mitbürger ihre Mandate zurückgegeben und beenden damit ihren aktiven Einsatz für die Gemeinde.

Gemeinderat

Franz Signer

ist 2009 als Vertreter der SP in den Gemeinderat gekommen, nachdem er zuvor während einer Amtsperiode in der Geschäftsprüfungskommission mitgewirkt hatte. Seine Kommissionstätigkeit lag in den gesellschaftlich-sozial ausgerichteten Bereichen Bürgerrecht, Integration, in der Kultur, der Gesundheit und im Sozialwesen. Franz Signer hat im Einbürgerungsrat mitgewirkt und weitere Integrationsmassnahmen koordiniert. Er war Mitglied in den Kommissionen für Prävention und das Programm wittenbach.bewegt. Er hat die Gemeinde Wittenbach im Spitex-Verein Wittenbach-Häggen-schwil-Muolen vertreten. Als Präsident der Kulturkommission hat er verschiedene Anlässe und Aktivitäten koordiniert und begleitet, namentlich den Funkensonntag, die Bundesfeier. Im Sozialbereich wirkte Franz Signer in der Vormund-schafts- und in der Sozialhilfebehörde mit.

Franz Signer hat sich nicht gescheut, aufgrund seines politischen Hintergrunds Gegenakzente zu setzen und gelegentlich für Verständnis für eine andere Sichtweise zu werben, ohne dabei die Kollegialität und den Konsens aufs Spiel zu setzen. Franz Signer hat seine Aufgabe als Behördemitglied ernst genommen und sein Mandat über seine Kommissi-onstätigkeit hinaus aufmerksam und engagiert ausgeübt. Seine Mitwirkung in der Gemeindebehörde hat er schon frühzeitig auf Ende dieser Amtsperiode befristet. An Franz Signer geht der Dank für sein Engagement für die Gemeinde Wittenbach und für seine Kollegialität in Behörde und Kom-missionen und auch gegenüber der Verwaltung.

Bruno Leutenegger

ist auf Beginn der Amtsdauer 2001/04 als Vertreter der FDP in den Gemeinderat gewählt worden. Zu den Schwer-punkten seiner Tätigkeit gehörten der Sicherheitsbereich mit der Feuerschutz- und der Zivilschutz-, später Bevölke-rungsschutzkommission mit dem zivilen Gemeindefüh-rungsstab. In diesen Bereichen führte er während seiner gesamten Ratstätigkeit die Kommissions-Präsidi-um. Während seiner Präsidi-umszeit in der Feuerschutzkommission ist die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Häggen-schwil

ausgebaut und im Jahre 2005 die Vereinbarung zwischen Häggen-schwil und Wittenbach zur Führung gemeinsamer Feuerschutzorgane abgeschlossen worden. Für die Zivil-schutz- bzw. Bevölkerungsschutzorganisation besteht schon seit längerer Zeit eine regionale Organisation zwischen den Gemeinden Berg, Häggen-schwil, Muolen und Wittenbach. Auch im Bevölkerungsschutz sind im Jahre 2005 eine neue Vereinbarung und ein neues Reglement abgeschlossen wor-den. Im Sozialwesen wirkte Bruno Leutenegger in der Vor-mundschafts- und in der Fürsorge-, später Sozialhilfebehörde mit. Seit 2005 führt er das Präsidium der Sozialhilfebehörde und das Vizepräsidium der Vormundschaftsbehörde, jeweils alternierend mit dem Gemeindepräsidenten. Im Altersbereich wirkte er in der Betriebskommission Kappelhof mit und präsi-dierte die Arbeitsgruppe für das Alterskonzept, in welcher die Grundlagen für die Integration von stationärer und ambulan-ter Pflege und für den anstehenden Ausbau des Alterszent-rums Kappelhof gelegt worden sind.

Im Gemeinderat ist Bruno Leutenegger seit 2005 Vizepräsi-dent. Bruno Leutenegger hat in seine Kommissions- und Ratstätigkeit seine Führungs- und Fachkompetenz durch seine Berufserfahrung bei der kantonalen Sozialversiche-rungsanstalt eingebracht. Dies zeigte sich vor allem auch im Sozialwesen mit den Schnittstellen von Sozialversicherung und Sozialhilfe und im Altersbereich mit der schwierigen Umsetzung der Pflegefinanzierung.

Die Rats- und Kommissionstätigkeit von Bruno Leutenegger war immer zielorientiert, geprägt von einer klaren politischen Haltung, aber auch von einer Kompromissbereitschaft für gemeinsam tragbare Lösungen. Bruno Leutenegger war immer auch bereit, auf andere Haltungen, Meinungen und Interessenslagen einzugehen.

Geschäftsprüfungskommission

Markus Studer

hat seine Aufgabe als Mitglied der GPK im Jahre 1997 übernommen; während insgesamt 16 Jahren oder 4 Amts-dauern war Markus Kommissionsmitglied. Acht Jahre hat der das Präsidium umsichtig geführt. Als interessierte Per-sönlichkeit hat er das Amt mit Fachwissen und konstrukti-ven Ratschlägen ausgeübt.

Gödi Ebnetter

hat seine Aufgabe während acht Jahren oder zwei Amts-dauern engagiert und besonnen ausgeübt. Seine Kennt-nisse aus seiner verantwortungsvollen Tätigkeit in der Privatwirtschaft hat er in seiner Aufgabe ausgezeichnet ein-setzen können.

Paul Kamm

hat seine Aufgabe ebenfalls acht Jahre ausgeführt. Viel Erfahrung und Umsicht und auch Verständnis für die Unterschiede zwischen Verwaltung und Privatwirtschaft haben ihn zu einem wichtigen Gesprächspartner gemacht.

Den scheidenden Behördemitgliedern wird ein herzlicher Dank der Behörde, der Verwaltung und der Einwohnerinnen und Einwohner für ihren Einsatz für die Gemeinde Wittenbach ausgesprochen.

Bauverwaltung

Altpapier- und Kartonabfuhr im Januar 2013

Bereitstellung bis 7 Uhr

8. und 22. Januar

Helfen Sie bitte mit, unsere Gemeinde sauber zu halten und stellen Sie den Abfall erst kurz vor der Abfuhr bereit.

Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Abfallberatung: Telefon 071 292 22 44, bauverwaltung@wittenbach.ch, www.wittenbach.ch

Abfuhr der Christbäume 2013

Bereitstellung bei Kehrachtsammelstellen bis 7 Uhr

Montag, 7. Januar 2013

Helfen Sie bitte mit, unsere Gemeinde sauber zu halten, und stellen Sie den Abfall erst kurz vor der Abfuhr bereit.

Für Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Abfallberatung: Telefon 071 292 22 44, bauverwaltung@wittenbach.ch, www.wittenbach.ch

4

Baubewilligung

Bauherr: Martin und Isabell Engler,
Unterlören 575, 9300 Wittenbach

Projektverfasser: Achilles Fecker, Holzbau,
Pündtstrasse 3, 9320 Arbon

Objekt: Umbau und Sanierung Wohnhaus

Standort: 460 / Sittenhueb 895, 9300 Wittenbach

Bauverwaltung Wittenbach

OZ Grünu



Urnenabstimmung vom Sonntag, 20. Januar 2013

Für die Volksabstimmung über die Gesamtsanierung der Grünu 1 findet eine öffentliche Informationsveranstaltung statt am

Mittwoch, 9. Januar 2013, 19.00 Uhr
in der Aula des Oberstufenzentrums Grünu, Wittenbach

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich umfassend über die Gesamtsanierung zu informieren. Ihre Fragen werden durch die Vertreter/innen aus dem Schulparlament, Schulrat und den Architekten beantwortet. Zudem erhalten Sie an diesem Abend Gelegenheit, sich bei einem geführten Rundgang ein Bild über den Sanierungszustand der Schulanlage zu machen.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Weitere Informationen erhalten sie unter www.ozgruenau.ch

Regionale Oberstufenschulgemeinde Grünu, Wittenbach
Schulparlament und Schulrat

5



wittenbach

Gemeinde Wittenbach
 Postfach, 9301 Wittenbach
 Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29
 www.wittenbach.ch

Wittenbach ist ein bevorzugter Wohn-, Lebens- und Arbeitsort mit rund 9500 Einwohnern, einer guten Infrastruktur sowie einem grossen Angebot für Freizeit und Erholung. Nach langjähriger Tätigkeit wird unser Bausekretär im Sommer 2013 in Pension gehen. Das ist Ihre Chance für eine spannende Aufgabe als

Leiter Bauverwaltung

In dieser Position sind Sie für folgende Hauptaufgaben zuständig:

- Leitung Baubewilligungsverfahren
- Führung Bausekretariat
- Beratung der Bauherrschaften über Bauvorschriften und Bauverfahren
- Bearbeitung von Einsprache- und Beschwerdeverfahren
- Personelle Führung Bauverwaltung
- Koordination Zusammenarbeit Bauverwaltung
- Verfahrensleitung der kommunalen Raumplanung / Ortsplanung
- Protokollierung von Sitzungen und Besprechungen

Wir erwarten:

- eine kaufmännische Ausbildung, von Vorteil in der öffentlichen Verwaltung, oder eine bautechnische Grundausbildung mit kaufmännischer Weiterbildung
- mehrjährige Berufserfahrung in einem Bausekretariat oder in einem ähnlichen Bereich
- eine abgeschlossene Weiterbildung an der Gemeindefachschule (dipl. Bauverwalter/in GFS) oder die Bereitschaft, eine solche zu absolvieren
- Selbstständigkeit, Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- kundenorientierte Arbeitsweise
- Gewandtheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck
- fundierte Kenntnisse im Bau-, Planungs- und Verwaltungsrecht

Wir bieten:

- vielseitige, interessante und anspruchsvolle Kaderstelle
- angenehmes Arbeitsklima und gute Teamzusammenarbeit
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Sind Sie interessiert? Dann erwarten wir gerne Ihre Bewerbungsunterlagen bis 31. Januar 2013 an das Gemeindepräsidium, Postfach, 9301 Wittenbach. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Gemeindepräsident Fredi Widmer (Tel. 071 292 22 25 – fred.widmer@wittenbach.ch).

Der Gemeinderat

Vereinsmitteilungen

CVP Wittenbach:

Wir wünschen frohe Festtage und ein gutes neues 2013. Am Freitag, 4. Januar 2013, treffen wir uns ab 18.30 Uhr zur traditionellen regionalen Neujahrsbegrüssung – diesmal in Eggersriet. Die Einladungen wurden den Mitgliedern und Sympathisanten bereits zugestellt. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen. Anfragen bitte beim Präsidenten Hansruedi Stübi.

etwas* Raum für Ideen

Liebe Besucher des etwas* Nähcafés. Wir wünschen Euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen fröhlichen Jahreswechsel. Kommenden Donnerstag, den 20.12.2012, hat das etwas* Nähcafés in diesem Jahr zum letzten Mal geöffnet. Im neuen Jahr heissen wir Euch am Donnerstag, den 10.01.2013, wie gewohnt von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr herzlich Willkommen.

Neu bei etwas* Raum für Ideen: Unser etwas* Shop im Facebook. Entdecken Sie ein schönes Geschenk und reservieren Sie sich Ihren Lieblingsartikel. Unsere Facebookseite ist über unsere Homepage für jeden zugänglich auch für diejenigen, die kein Facebookaccount haben. Viel Spass beim Stöbern.

Kontakt: Doris Nick, Tel. 071 298 01 89,
etwas-wittenbach@gmx.ch, www.etwas-rfi.ch

FDP Wittenbach-Muolen

Am Freitag, 4. Januar 2013, treffen wir uns um 19.00 Uhr im Sänstisstübli der Käserei Linden, Wittenbach, zur traditionellen Neujahrsbegrüssung. Anmeldungen nimmt Andreas Keller, 071 298 02 45, entgegen. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitglieder und Sympathisanten. Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.fdpwittenbach.ch.

Am Donnerstag, 10. Januar, findet um 20.00 Uhr im Rest. Erlenholz eine ausserordentliche Mitgliederversammlung statt. Einziges Traktandum ist das Gutachten zur Gesamtanierung der Schulanlage OZ Grünau. Als FDP-Mitglied können Sie mitdiskutieren und die Parole für die Urnenabstimmung beschliessen.

6

Frauengemeinschaft

Racletteplausch in der Käserei Linden
Montag, 21. Januar, 19.00 Uhr
Frauen und Männer sind herzlich eingeladen!
Kosten: Fr. 25.– ohne Getränke; Dessert wird gestiftet.
Anmeldung bis 7. Januar an Margrit Hug-Huber 071 290 13 00

IG Schloss Dottenwil www.dottenwil.ch

Winterpause bis 15. Februar 2013
Mithelfen? info@dottenwil.ch oder
und Freude haben ... 071 298 26 62

Läufergruppe

Die ersten 6 Läufe des Winterlaufcups sind bereits schon vorbei. Die LGW ist wie erwartet gut vertreten. Die Rangliste und die Bilder sind auf www.lauf-cup.ch ersichtlich. Der Termin für die Hauptversammlung ist auch bereits bekannt. Diese findet am 8. Februar 2013 im Restaurant Erlenholz statt. Bis dahin wünschen wir eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit!

Ludothek

Weihnachtsferien
Während den Weihnachtsferien vom 22. Dezember 2012 bis 6. Januar 2013 bleibt die Ludothek geschlossen. Gerne bedienen wir Sie im alten Jahr noch bis und mit Freitag, den 21. Dezember, und im neuen Jahr wieder ab Montag, den 7. Januar 2013. Weitere Infos auf www.ludowittenbach.ch

Samariterverein Wittenbach

Freitag, 18. Januar 2013 – Vereinsversammlung

Schützengesellschaft Wittenbach

Samstag, 5. Januar 2013 Berchtoldschiessen Thundorf
Abfahrt ab Bächli Wittenbach:
9:30 Uhr

Werkstöbli

Suchen Sie noch einen Spielgruppenplatz für ihr 3-jähriges Kind? Ab Montag, 11.2.2013, biete ich im Werkstöbli weitere Spielgruppenplätze an. Die Spielgruppenzeit dauert von 9.00–11.00 Uhr und wird von Janine Hengartner geleitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.werkstoebli.ch oder unter der Home-Nummer 071 298 56 41. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Spielgruppenleiterinnen Janine Hengartner und Conny Forrer

Zwirbeltreff

12. Februar 2013 – Fasnacht. Wir treffen uns von 15.00 bis 17.00 Uhr im Kirchenzentrum St.Konrad.



... miteinander Kreise ziehen ...

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat

www.tablat.ch/www.jung-schar-wittenbach.ch/www.tt-w.ch
www.blog.FaKiJu.ch.vu

Januar

Donnerstag, 3. Januar

09.30 **Rägeboge** Mütter- und Kleinkindertreff
im Kirchgemeindehaus

Freitag, 4.

16.30 **Gottesdienst** im Kappelhof

Sonntag, 6.

09.30 **Gottesdienst im Vogelherd** mit
Pfr. H. Hüsemann.
Kinderhütendienst im Kirchgemeindehaus

Montag, 7.

19.45 Gospelschorprobe im Kirchgemeindehaus

Dienstag, 8.

13.45 «Liederkiste» im Kirchgemeindehaus

Mittwoch, 9.

15.00 Kul-Tür im Kirchgemeindehaus

17.30 **K-Treff** 
Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte

Donnerstag, 10.

12.15 **Mittagstisch** im Kirchgemeindehaus
Anmelden bis Di Abend bei
Frau D. Hefti, Tel. 079 307 00 58

14.00 «**etwas**» Nähcafé

20.00 Kantorei Probe

Freitag, 11.

06.30 Morgengebet im Kirchgemeindehaus

19.00 «**aufwind**» Abendgottesdienst für Jugend-
liche und Erwachsene im Kirchgemeindehaus.

Pfarramt: H. Hüsemann 071 298 40 10
Mesmerin: R. Ryser 071 298 40 14
Diakonat: U. Bächtold 071 298 40 13
Katechese OZ: H. Schläpfer 071 298 16 68
Primarschule: S. Zublasing 071 298 51 79
Kinder/Jugend: T. Frischknecht 071 298 40 42

Wichtig!!

Information zu Segnung und Taufe



**Sie wollen Ihr Kind 2013 in
der evangelischen Kirchengemeinde taufen oder segnen
lassen?**

Dann heissen wir Sie herzlich willkommen und freuen uns auf Sie!
Damit Sie planen können, wann Sie Ihr Kind taufen oder segnen
lassen wollen – so dass auch wirklich all die Menschen dabei sein
können, die Ihnen an einem solchen Tag wichtig sind – möchten
wir Ihnen gerne die nächsten **Segnungs- und / oder Tauf-
termine bis zu den Sommerferien 2013** mitteilen:

10. Februar 2013

(im Himmelsziit Familiengottesdienst)

17. März 2012

(im Gottesdienst mit den 2.-Klässler/Innen)

09. Mai 2013

(Auffahrt – Gottesdienst am Bach)

02. Juni 2013

(im Himmelsziit Familiengottesdienst)

Weil wir Ihren Wunsch nach Segnung und / oder Taufe sehr wichtig nehmen und an diesem Tag mit Ihnen, Ihren Verwandten, Paten und Freunden einen besonderen Tag erleben wollen, treffen wir uns im Vorfeld zu zwei Abenden der Vorbereitung.



Die Termine für diese Abende erhalten Sie jeweils nach der Anmeldung zur Segnung oder Taufe. Sie brauchen dazu neben ein wenig Zeit lediglich etwas Neugier, Offenheit und Lust auf Gespräch mitzubringen – ein Babysitter an den jeweiligen Abenden wäre auch gut.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Kinder, die Paten ...
... und schöne, eindrückliche Gottesdienste!

Ihre evangelische Kirchgemeinde



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten...

Freitag, 4. Januar

- 16.30 Evang. Gottesdienst, Kappelhof
19.00 ⇒ Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag,
St.Ulrich, anschliessend eucharistische
Anbetung

Erscheinung des Herrn

- Opfer: Epiphanieopfer am Samstag für
Kirchenrestaurationen, am Sonntag für
die Missio Sternsinger-Aktion
Gedächtnis: Jürg Strässle, Beda und Katharina Wehrle-
Züllig, Cornel Keller-Müller, Ruth Lorenz-
Rattin, Ruth von Dach-Hess

Samstag, 5. Januar

- 18.00 ⇒ Wortgottesdienst mit Kommunionfeier,
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor,
St.Konrad

Sonntag, 6. Januar

- 09.30 ⇒ Familiengottesdienst mit Aussendung
der Sternsinger, St.Ulrich
anschliessend bereitet Claire Hangartner
den Kirchenkaffee

Dienstag, 8. Januar

- 14.30 ⇒ Dreikönigsfeier für Senioren, St.Konrad

Mittwoch, 9. Januar

- 19.00 Rosenkranz, St.Konrad

Donnerstag, 10. Januar

- 09.00 Eucharistiefeier, St.Konrad
17.00 Rosenkranz, St.Ulrich

... und Veranstaltungen

Montag, 7. Januar

- 15.45 ⇒ Sternsinger-Aktion

Dienstag, 8. Januar

- 15.45 ⇒ Sternsinger-Aktion

8

Mittwoch, 9. Januar

- 15.45 ⇒ Sternsinger-Aktion
17.30 K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– für Berechtigte,
evang. Kirchgemeindehaus Vogelherd
19.30 Bibelgruppe Immanuel, Ulrichsheim

Donnerstag, 10. Januar

- 20.00 Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Informationen aus der Pfarrei

Herz-Jesu-Freitag, 4. Januar

Nach der Eucharistiefeier ist von ca. 19.45–20.30 Uhr
eucharistische Anbetung. Der nachfolgende Text soll uns
nicht nur während der Anbetung begleiten, sondern durch
das ganze Jahr 2013:

«Das neue Jahr ist Dein Jahr, wie alle Jahre Deine Jahre
waren. Mit vielen Betenden bitte ich: Gib uns ein gutes
Jahr! Ein Jahr, in dem wir aus Deiner Gegenwart und mit
Deiner Hilfe Glaube, Hoffnung und Liebe leben.»

(aus Franz Stauber: Gebete aus der Tiefe)

Der Kirchenchor singt ...

zu Epiphanie im Gottesdienst am Samstag, 5. Januar, um
18.00 Uhr in St.Konrad:

Joseph Haydn: Missa brevis Sancti Joannis de Deo (Kleine
Orgelmesse für Sopran, Chor und Streicher)

Johann Michael Haydn: Gebt acht, ihr Hirten (Pastorale für
Sopran, Chor und Streicher)

Sternsingen

Auch in diesem Jahr sind die Sternsinger wieder in unserer
Gemeinde unterwegs. Am Montag, 7. Januar, Dienstag,
8. Januar, und am Mittwoch, 9. Januar, besuchen sie die
Häuser jeweils zwischen 15.45 Uhr und 18.00 Uhr. Die
Sternsinger sammeln in diesem Jahr für ein Kinderprojekt in
Tansania.

Am Sonntag, 6. Januar, um 9.30 Uhr, findet in St.Ulrich der
Aussendungsgottesdienst statt.

Dreikönigsfeier der Senioren

Am Dienstag, 8. Januar, feiern wir um 14.30 Uhr eine
Eucharistiefeier zu Dreikönig in St.Konrad. Anschliessend
sind alle zu Kaffee und Dreikönigskuchen ins Foyer eingela-
den. Dort werden uns auch die Sternsinger besuchen.



Frauengemeinschaft: Racletteplausch

In der Käseerei Linden am Montag, 21. Januar, um 19.00 Uhr.

Frauen und Männer sind herzlich eingeladen!

Kosten: Fr. 25.– ohne Getränke; Dessert wird gestiftet.

Anmeldung bis 7. Januar an

Margrit Hug-Huber, Tel. 071 290 13 00.

Bibelwerkstatt: Tageszeitgebet

Wir laden Sie herzlich in die Bibelwerkstatt ein, um mehr

über die Apostelgeschichte zu erfahren, am Montag,

14. Januar, um 18.30 Uhr im Ulrichsheim.

Kath. Pfarramt St. Ulrich und St. Konrad

Dorfstrasse 24, 9300 Wittenbach

Pfarradministrator: Christian Leutenegger 071 298 30 65
077 479 56 87

Sekretariat: Susanne Humbel Gann 071 298 30 20

Email: c.leutenegger@pfarrei-im-netz.ch
pfarramt.wittenbach@bluewin.ch
www.pfarrei-im-netz.ch

Bürozeiten: Mo bis Do, 9.00–11.00 Uhr, Mo 14.00–16.00 Uhr

Seelsorgeteam

Franz Reinelt MS Mitarbeitender Priester 071 866 14 24
Sonja Billian Jugendarbeit/OS-Katechese 071 298 07 23
Regula Lohe Katecheseverantwortliche 071 298 07 39

20874



HOLZBAUTECHNIK AG
T 071 298 18 18
info@holzbau-technik.com

PARKETTATELIER AG
T 071 298 30 39
info@parkettatelier.com

FASSADENTECHNIK AG
T 071 298 18 19
info@fassaden-technik.com

Wittenbach . St.Gallen . Eschen FL



Arbonerstrasse 45
CH-9300 Wittenbach

DieHausbauer.com

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr.

Sanitär-Service 071 298 55 47

Spenglerei, Sanitäre Installationen,

Umbauten, Neubauten, Reparaturservice

für Küche, Bad, Dusche, WC, Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen ...

Telefon 071 298 55 47

Brüllhardt

Gebrüder Brüllhardt AG | Romanshonerstrasse 92 | 9300 Wittenbach
Fax 071 298 55 62 | info@bruellhardt.ch | www.bruellhardt.ch

20854



Mondaine-SBB-Uhr ab Fr. 180.–
Bei uns erhältlich

Ihr Uhrmacher in St.Gallen

für Armband- und Grossuhr-Reparaturen

P. Trott, dipl. Uhrmacher

Spisergasse 38, Telefon 071 222 39 79

Gratis Abhol- und Lieferservice

Ihrer Grossuhr (Raum Wittenbach)

Batterie-Wechsel Fr. 12.– (Montag geschlossen)

20860

ELEKTRO
bernhardsgrütter ag



Wir möchten uns für das Vertrauen,
das Sie uns im Jahr 2012 entgegen-
gebracht haben, bedanken.

Für das Jahr 2013 wünschen wir Ihnen
Gesundheit, Erfolg und viel Glück.

Gerne sorgen wir dafür, dass Sie auch im neuen Jahr
unter Spannung bleiben und dies wie immer während
365 Tagen, 24 Stunden.

Ihr Elektro-Bernhardsgrütter-Team

energie
kommunikation
elektro



Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,
sehr geehrte Damen und Herren

2012 – Die Vereinten Nationen haben dieses Jahr zum "Internationalen Jahr der Genossenschaften" erklärt und so dieses historisch verwurzelte Geschäftsmodell gewürdigt. Sicherheit, Stabilität und Vertrauenswürdigkeit sind die Grundwerte des Genossenschaftsmodells. Vielleicht ist gerade das der Grund, dass die Raiffeisen-Genossenschaftsbanken auch in wirtschaftlich turbulenten Zeiten erfolgreich sind.

Die Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil als vertrauenswürdige Bank mit lokaler Verankerung versorgt mit den anvertrauten Spargeldern die Region mit Krediten. Durch Unterstützung der Vereinstätigkeiten und dem Engagement für Freiwilligenarbeit oder Sport sowie als Arbeitgeber setzt sie sich auch für das gesellschaftliche Leben auf lokaler Ebene ein. Damit ist sie ein wichtiger Wirtschaftsfaktor im Geschäftskreis.

Wir freuen uns, auch im Jahr 2013 für Sie da zu sein und für Sie und Ihre Pläne den Weg frei zu machen – mit Sachkompetenz und Zuverlässigkeit in allen Finanzfragen.

Das finanzielle Ergebnis unserer Bank

	2012 (in Mio. CHF)	2011 (in Mio. CHF)	Veränderungen in %
Bilanzsumme	501.69	486.99	+ 3.0
Kundengelder	416.90	396.24	+ 5.2
Kundenausleihungen	428.94	403.71	+ 6.3
Jahresgewinn	0.51	1.01	- 49.1
Mitgliederbestand	5142	5042	+ 2.0

Trotz vorsichtiger, risikosensibler Kreditsprechung und hohem Wettbewerbsdruck konnten wir die Kundenausleihungen um 6.3 Prozent und die Kundengelder um 5.2 Prozent steigern.

Auch im vergangenen Geschäftsjahr, welches von zahlreichen Aktivitäten rund um das 100-Jahr-Jubiläum unserer Bank geprägt war, können wir ein gesundes Jahresergebnis ausweisen. An unserer Generalversammlung am 27. April 2013 wird den Mitgliedern ein Reingewinn von CHF 512'093.64 präsentiert.

Für das uns geschenkte Vertrauen danken wir Ihnen. Wir versichern Ihnen, auch in Zukunft unsere ganze Kraft und Professionalität für Sie einzusetzen und wünschen Ihnen "e guets Neus"!

Bankleitung und Verwaltungsrat

Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil

wittenbach-haeggenschwil@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/wittenbach-haeggenschwil

RAIFFEISEN

11

20766



«Aber dann hat man diese Texte vor sich aus Manila oder Schottland, und das liest man zum ersten Mal und schämt sich dafür, wie klein die Welt eigentlich ist, die man normalerweise im Kopf mit sich herumträgt.»

Simone Meier, *Tages-Anzeiger*

Reportagen, das Magazin für erzähltes Zeitgeschehen.
Im Buchhandel und an grossen Kiosken erhältlich.
www.reportagen.com

20862

**SCHREINEREI
BOCK**

Ihr Schreiner.



Schreinerei Bock AG
9402 Mörschwil
Telefon 071 868 70 70

Impressum

Amliches Publikationsorgan
der Gemeinde Wittenbach

wittenbach



Herausgeber

Gemeindeverwaltung, Ratskanzlei Wittenbach
Dottenwilerstr. 2, 9300 Wittenbach, Tel. 071 292 21 11, Fax 071 292 22 29
ratskanzlei@wittenbach.ch, www.wittenbach.ch

Verlag

Maxsolution GmbH, Burggraben 24, 9000 St. Gallen
Erscheint wöchentlich in Wittenbach und Umgebung/Auflage 6800 Ex.

Inserate, Beilagen, Abonnements

Inserateschluss Dienstag, 10 Uhr
Petra Furer, Claudio Studerus
Tel. 071 222 76 36, Fax 071 222 76 40, info@maxsolution.ch

Redaktion

Redaktionsschluss Montag, 17 Uhr

Alexander Furer

Layout

Martina Häusermann

Titelbild

von der Redaktion erstellt

Einsender unaufgeforderter Zusendungen sind für deren Inhalt und Bildrechte selbst verantwortlich und werden nur unter Angabe des Absenders veröffentlicht. Die Veröffentlichung bleibt vorbehalten und kann nicht eingefordert werden.

www.gemeindepuls.ch

ISSN 1660-0444



**Ihnen wünscht das
Maxsolution-Team
ein fröhliches
neues Jahr**



Willkommen in 2013

Einladung zum Feierabend Apéro

Wir stossen mit Ihnen zum Jahr 2013 an und freuen uns, Sie in unserer Werkstatt zu begrüssen.

**Freitag, 11. Januar 2013
ab 16.00 Uhr bis ca 19.00 Uhr**



Agosti HOLZ-IDEEN Möbel
Küchen
Räume
Innenarchitektur

www.agosti-holzideen.ch
Arneggerstr. 38 · 9205 Waldkirch
Tel. 071 433 11 31 · info@agosti-holzideen.ch

20124





GLAUBE IM DIALOG

Musikanten

www.tablat.ch

19683



www.grasso.ch
Grasso Optik · 9001 St.Gallen · 071 223 56 66



GRASSO
seh comfort

20041



Eduard Waldburger AG St.Gallen
Heizöl- und Benzinimport
Teufener Strasse 176, 9001 St.Gallen
Telefon 071 274 30 83, Fax 071 74 30 82, info@waldburger-oel.ch

Der aktuelle Tipp:
Heizöl im eigenen Tank ist sicherer als Geld auf der Bank und macht Sie unabhängig von den Monopolpreisen für Gas und Strom.

Schwefelfreie Spitzenqualität zu fairen Preisen
Telefon 071 274 30 83



20746